

Auf der Sonnenseite

Bootfahren in Niederländisch- und Belgisch-Limburg: Ein Fest für die Sinne



Text: Peter Linssen. Fotos: Zebra Fotostudio's. Karte: Transmanche Publications

Der letzte Sommer begann sofort vielversprechend und die Wassertemperatur war auch schon früh angenehm warm. Er brachte tropische Momente, aber auch wohltuende Abkühlung. Kurzum, der Sommer war mal wieder fantastisch. Sie kennen dieses Gefühl sicherlich: Bei solch schönem Wetter will man nur eins, nämlich verreisen. Packen und los geht's! Der Reiz der Fremde und der Ferne, der Anonymität und Ruhe. Aber leider kann man nicht immer einfach so ins Flugzeug steigen. Daher ist es schön, dass man solche Erfahrungen auch in Limburg machen kann. An Bord eines Bootes. Jedes Wochenende, wenn Sie wollen. Schon an der ersten Flussbiegung nach Verlassen des Hafens scheint der Stress weit hinter einem zu liegen. Als ob man zu einer großen Reise aufbricht...

Zauberhaftes Limburg

Das schöne limburgische Maastal ist eine einzigartige Lebensader mit einem bemerkenswert sonnigen, warmen und trockenen Mikroklima. Die Maas und die Maasseen bilden und verbinden ein weitläufiges Netz großer und kleiner Seen, die über Tausende von Jahren durch den Maasstrom entstanden sind. In neuer Zeit sind durch jahrzehntelange Kiesgewinnung weitere Seen hinzugekommen. Der Fluss und die verbliebenen, renaturierten Kiesgruben formen eine zauberhafte Landschaft. Noch relativ unbekannt ist - oder vielleicht ist es eher ein gut gehütetes Geheimnis -, dass die Maasseen mit einer Fläche von gut 3000 Hektar das größte zusammenhängende Wassersportgebiet der Benelux sind. Um einen Eindruck von der Größe und Schönheit der Maas und ihrer Seen zu gewinnen, ist es sehr empfehlenswert, mal eine Schnupperfahrt auf

einem schönen Ausflugsschiff einer der limburgischen Reedereien zu unternehmen.

Dieses Wassersportgebiet mit seiner hervorragenden Wasserqualität ist sehr abwechslungsreich und ein Mekka für alle, die sich gern am oder auf dem Wasser aufhalten. Man kann Boot fahren, segeln, rudern, Kanu fahren, schwimmen und tauchen. Aber auch junge, dynamische Wassersportarten wie Wasserski, Flyboarding und Wakeboarding kann man hier ausüben. Und die gut angelegten Wege entlang des Wassers eignen sich perfekt zum Radfahren, Wandern, Sporttreiben oder Reiten. In den Sommermonaten sind die tollen, sauberen Tagesstrände und hippen Beachclubs ein absolutes Highlight. Kurzum: Für jeden, ob Jung oder Alt, ist etwas dabei.

Die Maas und die Maasseen sind insbesondere für größere Motor- oder Segelboote angenehme und vielgestaltige Gewässer. Auf gewundenen Wasserwegen kommt man bequem von See zu See, in einen Hafen, ein Dorf oder eine Stadt. In den zahlreichen stilvollen und modern ausgestatteten Yachthäfen können Bootseigner und Bootsmieter festmachen und übernachten. Sie werden dort von freundlichen Hafenmeistern herzlich willkommen geheißen. Oder legen Sie lieber mitten in einer Stadt an, in einem Hafen, der von anziehenden Boutiquen, Läden, Kneipen und Restaurants umringt ist? Oder ziehen Sie Grillen in der freien Natur vor? Dann suchen Sie sich doch einfach ein schönes Plätzchen an einem der stabilen Passantenstege. Limburg hat das alles.

Besitzen Sie selbst (noch) keine Schaluppe, kein Motor- oder Segelboot, aber das Bootfahren oder Segeln reizt sie sehr? Dann ist Chartern absolut empfehlenswert, eventuell in Kombination mit einem kurzen Segel- oder Bootsführerkurs.

Leben wie Gott in Frankreich? Es geht noch besser. Sie sind in Niederländisch- und Belgisch-Limburg!

Im Laufe der Jahrhunderte haben die flämische, französische, niederländische und auch die deutsche Kultur die Entwicklung von Niederländisch- und Belgisch-Limburg und seiner Menschen geprägt. Daher ihr Fleiß, ihre angenehmen Umgangsformen und ihr natürliches Gefühl für das Savoir-vivre.

Schöne alte Städte und nette Dörfer an den Ufern heißen einen willkommen. Wo man geht und steht,

genießt man die reiche Geschichte, den einzigartigen Mix an Kulturen und die große Vielfalt. Im übertragenen Sinne, aber auch buchstäblich...

Im Herzen des Maastals zum Beispiel, im malerischen belgischen Ort Aldeneik, nur einen Steinwurf von der Kultur- und Genießerstadt Maaseik entfernt, liegt an einem sonnigen Südosthang nämlich der nördlichste Pinot-Weinberg Europas. Ein weiteres gut gehütetes Geheimnis, das wir Ihnen gerne verraten...

Karel und Tine Henckens-Linssen bauen auf ihrem 10 Hektar großen Weingut Aldeneyck mit viel Liebe ausgezeichnete Weine an: Pinot Blanc, Pinot Gris, Pinot Noir und den Schaumwein Pinot Brut.

Gesegnet mit dem warmen und trockenen Mikroklima im steinigten Maastal und mit einem einzigartigen Terroir dank des mineralreichen Kiesbodens, haben ihre Weine einen unvergleichlich eleganten, fruchtigen und mineralischen Geschmack. Die Pinot-Weine des Weinguts Aldeneyck wurden mehrfach als bester belgischer Wein ausgezeichnet.

Wenn Sie durch Limburg steuern, ist ein Besuch im Verkostungsraum des schönen Weinguts ein absolutes Muss! (www.wijndomein-aldeneyck.be)

Die Zuid-Willemsvaart. Canal du Midi der limburgischen Provinzen?

1821 genehmigte der weitsichtige „Kanalkönig“ Wilhelm I. die Pläne für den Bau eines neuen Kanals, der Zuid-Willemsvaart. Er führte somit den ambitionierten Plan Napoleon Bonapartes für den Bau des Grand Canal du Nord fort, von dem einzelne Abschnitte

Genießen im Maastal...

Träumen Sie ein bisschen und stellen sich vor, Sie legen mit Ihrer nagelneuen Linssen beim Weingut Aldeneyck an und genießen zwischen den Weinranken mit Verwandten und Freunden ein köstliches Mahl und einen mit einer Goldmedaille prämierten Pinot Noir Barrique...

Slow down... and start living!



schon gebaut (1803-1810) waren und befahren wurden. Der Abschnitt Neuss-Neersen war bis 1840 in Betrieb, ebenso die Abschnitte Nederweert-Beringen (Noordervaart) und Nederweert-Lozen-Maastricht. Letzterer wurde später in die Zuid-Willemsvaart integriert. Der belgische Abschnitt ist größtenteils im Kempen-Kanal aufgegangen.

Am 11. November 1822 setzte der limburgische Gouverneur De Brouckère in 's-Hertogenbosch den ersten Eckstein für Schleuse 1 der Zuid-Willemsvaart, wie wir den Kanal heute kennen.*

Die Zuid-Willemsvaart wurde so zu einer wirtschaftlich und strategisch wichtigen Nord-Süd-Verbindung zwischen Maastricht und 's-Hertogenbosch, die heute eher historisch bedeutsam ist. Der Kanal durchquert die Provinzen Niederländisch-Limburg, Belgisch-Limburg und Nordbrabant. Die 123 km lange Zuid-Willemsvaart führt entlang wunderschöner Naturlandschaften (mit Wander- und Fahrradwegen), durch eines der grünsten Gebiete Flanderns mit den Highlights Nationalpark Hoge Kempen, Flusspark Maastal und Grenzpark Kempen-Broek. Es lohnt sich auf jeden Fall, hier einen Stopp einzulegen und auf dem Fahrrad, zu Fuß (und mit Hund) auf Entdeckungstour zu gehen. Die Gastfreundschaft, die regionalen Produkte und die abwechslungsreiche Landschaft werden Sie überraschen. Auch viele Städte und Dörfer lohnen einen Besuch, viele davon

mit überaus interessanter Geschichte. Gute Beispiele hierfür sind 's-Hertogenbosch, Helmond, Weert, Bocholt, Bree, Maaseik, Neeroeteren, Dilsen-Stokkem, Maasmechelen, Lanaken und Maastricht.

Der Kanal hat auch 2019 noch enormes wirtschaftliches Potenzial und bietet viele Möglichkeiten für den Tourismus. Die abwechslungsreiche Geschichte (der Bergbau, die Kriege, sogar eine Zeitung „De Zuidwillemsvaart“ gab es 1881), das Biermuseum in Bocholt, attraktive Orte wie Rekem, „das schönste Dorf Flanderns“, Neeroeteren mit 't Eilandje und dem Restaurant „Oud Oteren“, das Outlet-Center „Maasmechelen Village“, die ausgezeichnete Gastronomie und vieles mehr warten darauf, noch besser entdeckt zu werden.

Die zweimalige Grenzüberschreitung macht den Kanal besonders spannend und einzigartig.

Eine Runde Niederländisch- und Belgisch-Limburg. Die Willemsroute...

Bootfahren ohne Grenzen in Niederländisch- und Belgisch-Limburg: Maasseen - Grenzmaas - Zuid-Willemsvaart

2010 startete das niederländische Wasserwirtschaftsamt (Rijkswaterstaat/RWS) die Kampagne „Die Willemsroute; eine reizvolle Alternative für Freizeitskipper“ mit dem Ziel, den Julianakanal



Die große Wertschätzung, die man Kanalkönig Wilhelm I. heute entgegenbringt, veranschaulicht die Einweihung einer Statue des König auf dem Bisdomkaai in Gent am 20. Oktober 2018. Sehr bemerkenswert. König Wilhelm I. war 1815 der Gründer des Vereinigten Königreichs der Niederlande, wozu damals auch Belgien und somit Gent gehörten. Er traf wichtige Entscheidungen, deren Auswirkungen bis heute in Gent spürbar sind. Er gilt als Gründer der Universität Gent 1817 und als derjenige, der mit dem Kanal Gent-Terneuzen den Bau einer wichtigen Wirtschaftsader veranlasste, die Gent zur Textilhauptstadt Europas werden ließ.

wegen der umfangreichen Anpassungsbauten für die vierlagige Containerfahrt zu entlasten. Für die Willemsroute wurde als Ausweichroute für die Schifffahrt von Roermond nach 's-Hertogenbosch oder Maastricht bzw. umgekehrt geworben. Die empfohlene Route (von Maasbracht-Roermond aus gesehen) führt über den Kanal Wessem-Nederweert zur Zuid-Willemsvaart. Hier gibt es mehrere komfortable Anlegeplätze.

Es ist eine wunderschöne Tour für die Freizeitfahrt. Gut befahrbar und ruhig. Die maximale Durchfahrts- höhe auf der Willemsroute beträgt fünf Meter. Einzige Ausnahme ist die historische Route durch Maastricht über Schleuse 19 gleich hinter dem Stadthafen „t Bassin“ mit einer Durchfahrts- höhe von nur ca. 3,30 Metern. Alternativ dazu kann man über die Schleuse Bosscherveld fahren, die kurz über die Maas und dann durch Schleuse 20 führt, wonach man auch ins roman- tische Bassin gelangt.

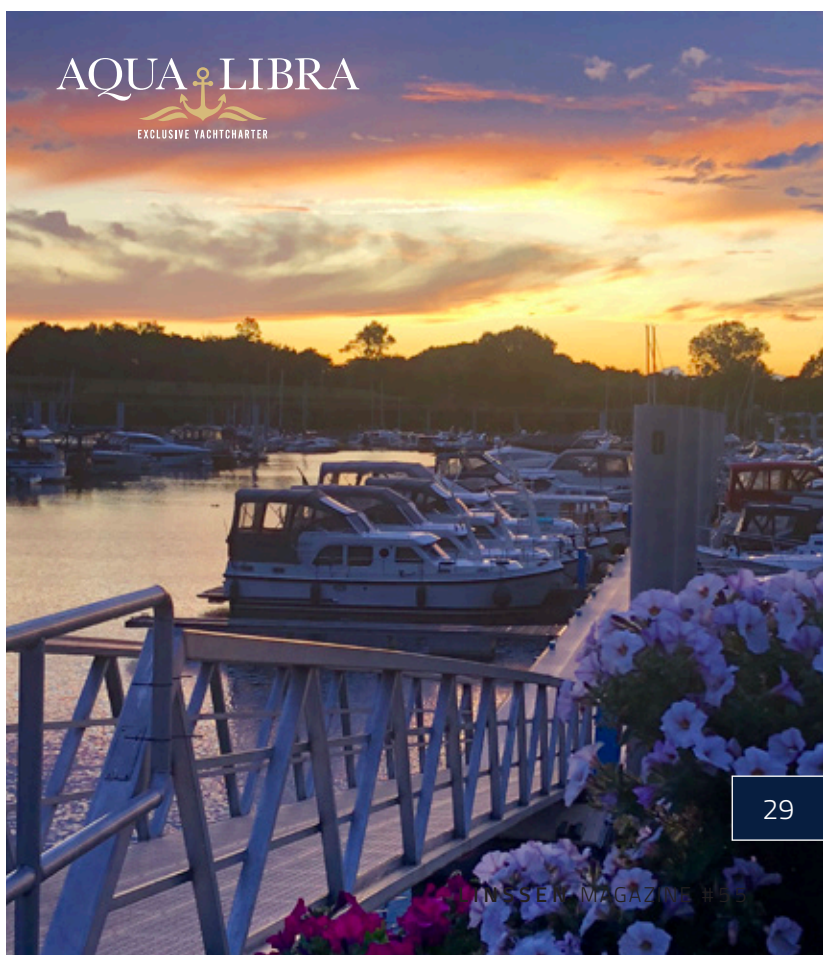
Noch ein weiteres gut gehütetes Geheimnis? Eine besondere Empfehlung ist der Umweg durch einen idyllischen Teil Flanderns, den Kanal Bocholt-Herentals und den Kanal nach Beverlo in Richtung Lommel und Leopoldsburg.

Die RWS-Kampagne war bemerkenswert erfolgreich. Das bestätigen bis heute die vielen begeisterten Reaktionen von Crews, die die Zuid-Willemsvaart befahren haben.

Erleben Sie beide limburgische Provinzen mit Aqua Libra Yacht Charter

Aqua Libra von Arlette und Luc Vanthoor ist einer der wenigen professionellen Yachtcharterunternehmen in Limburg. Standort und Heimathafen ist der Yachthafen „De Spaanjerd“ im belgischen Kinrooi. Aqua Libra ist überzeugtes Mitglied des internationalen Netzwerks Linssen Boating Holidays® (LBH), das 2006 gegründet wurde, um unter einem gemeinsamen Marketinglabel die mit Linssen verbundenen europäischen Charter- unternehmen zu unterstützen. Gegenwärtig – d.h. in der Saison 2019/20 – bieten fünfzehn LBH- Partner in zehn Ländern insgesamt circa 85 Linssen- Motoryachten an.

Ausgefallener Urlaub ist „in“. Unterwegs sein mit einer „eigenen“ Motoryacht ist eine verführerische Option, die immer beliebter wird. Aqua Libra ist bestrebt, seinen Gästen ein makellostes und unvergessliches Törnerlebnis zu bieten und sie alles genießen zu las- sen, was Niederländisch- und Belgisch-Limburg zu bieten haben. Darüber hinaus gibt es maßgeschnei- derte Angebote und Anreize für Unternehmen und



Gruppen, die die Region auf besondere Weise in den Mittelpunkt rücken.

Die wirkungsvolle Mund-zu-Mund-Werbung ist eine natürliche Folge der Erfahrungen, die die Gäste gesammelt haben. Bei Arlette und Luc spiegelt sich die Idee der Gastfreundschaft in allen Aspekten ihrer Betriebsführung wieder. An erster Stelle steht natürlich die Zufriedenheit der Gäste. Sie laden die Gäste ein, „Teil der Familie“ zu werden, und haben den Slogan von „Mutter“ Linssen „We take your pleasure seriously!®“ mehr als verinnerlicht. Deswegen sind viele Stammkunden überzeugt: „Einmal Limburg, immer Limburg!“

Mit einer Vergrößerung der Flotte auf zehn aktuelle Yachten aus dem Linssen-Angebot und mit Gästen aus fernen Kontinenten und fast allen europäischen Ländern beweist Aqua Libra jeden Tag aufs Neue, dass der erfahrene Wassertourist an Limburg als herausragendes Wassersportrevier interessiert ist und es zu würdigen weiß.

Nachbemerkung

Limburg ist als Wassersportrevier eigentlich noch immer „ein gut gehütetes Geheimnis“. Alle hier gebotenen Möglichkeiten, alle Anbieter und Reiseziele lassen sich kaum aufzählen. In diesem Beitrag konnten nur einige Beispiele erwähnt werden. Es war keinesfalls unsere Absicht, jemanden zu kurz kommen zu lassen.

Alle in der regionalen Gastronomie und im limburgischen Tourismus Tätigen bemühen mit allen Kräften, es den Gästen an nichts fehlen zu lassen. Schließlich haben sie ein wundervolles Produkt im Angebot: Limburg. Überzeugen Sie sich selbst...

Quellen:

„De geschiedenis van de Zuid-Willemsvaart“, Cees Verhagen, ISBN 90-9014-027-1

Wasserstraßenkarten (ANWB, „De Willemsroute“ Vaarkaat Nederlands en Belgisch Limburg). Das Maasplassen Magazine von VVV Midden-Limburg und Informationen zu Aktivitäten auf den und rund um die Maaseen finden Sie unter VVV-Niederlassungen in Middel limburg vvmiddenlimburg.nl

Buchen Sie jetzt Ihren Bootsurlaub!

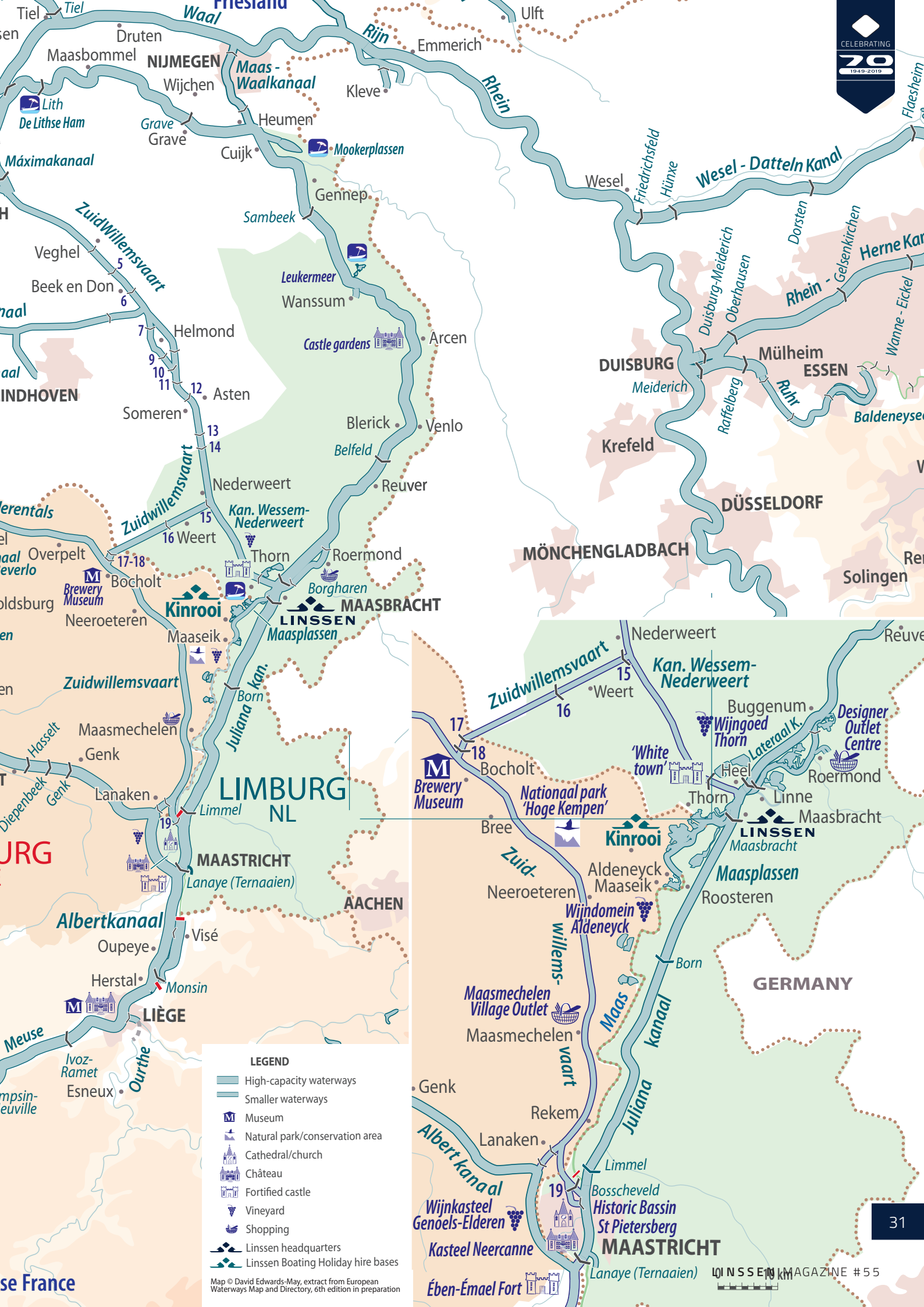
Sie erhalten bei Buchung eines Schiffes aus der Aqua Libra-Flotte für die Saison 2020 an Bord ein kostenloses Weinpaket vom Weingut Aldeneyck.

AQUA LIBRA
EXCLUSIVE YACHTCHARTER

Gültig für Buchungen vor dem 15. Januar 2020 für mindestens 1 Woche Bootsurlaub.

Wenn Sie von diesem Angebot Gebrauch machen möchten, Bitte bei der Buchungsanfrage „Pinot Gris“ angeben.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite von Aqua Libra Yachtcharter:
www.aqua-libra.be.



- LEGEND**
- High-capacity waterways
 - Smaller waterways
 - Museum
 - Natural park/conservation area
 - Cathedral/church
 - Chateau
 - Fortified castle
 - Vineyard
 - Shopping
 - Linssen headquarters
 - Linssen Boating Holiday hire bases

Map © David Edwards-May, extract from European Waterways Map and Directory, 6th edition in preparation